



Institut für
Integrierte Produktion Hannover



Werkzeugbau



Arbeitskreis Werkzeug- und Formenbau



Das überregionale Kooperationsnetzwerk für die Branche

| Produktion erforschen und entwickeln |

Der Arbeitskreis – das Kooperationsnetzwerk für die Industrie

Der Arbeitskreis Werkzeug- und Formenbau (AKWZB) wurde 1997 vom IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover gGmbH ins Leben gerufen und bildet in Kooperation mit dem Fachverband Präzisionswerkzeuge im VDMA ein überregionales Netzwerk zum Erfahrungsaustausch und Weiterbildung für Unternehmen und Abteilungen des Werkzeug- und Formenbaus in Deutschland.



Die Teilnehmenden sind Geschäftsführungen, Abteilungsleitungen oder Führungskräfte. Sowohl KMU als auch Konzerne – jedes Unternehmen aus der Branche ist willkommen.

Für Unternehmen aus dem Werkzeug- und Formenbau bietet der Arbeitskreis

- ein Forum für den Erfahrungsaustausch,
- eine Diskussionsplattform für aktuelle und zukünftige Fragestellungen,
- Raum für Kooperationen und
- Zugang zu neuesten Erkenntnissen.

Ziel des Arbeitskreises ist es, einen Mehrwert für Industrie und Forschung zu generieren und Unternehmen des Werkzeug- und Formenbaus in Deutschland miteinander zu vernetzen.

Interessierte Unternehmen können sich in diesem Forum über ihre aktuellen technologischen oder organisatorischen Fragestellungen austauschen und gemeinsam mit anderen Mitgliedern Lösungsansätze entwickeln. Dazu gibt es zwei Möglichkeiten:

Online-Meetings

Bei dem *AKWZB Online* handelt es sich um ein kostenfreies Format, das circa alle vier Monate am ersten Donnerstag des Monats stattfindet.

Diese Treffen beinhalten zwei Fachvorträge zu übergreifenden Themen mit anschließender Diskussionsrunde. Somit werden Themen erörtert, die weiterführend in der Zukunft behandelt werden sollen.

Präsenz-Veranstaltungen

Die Präsenz-Veranstaltungen finden circa ein- bis zweimal im Jahr bei wechselnden Unternehmen statt und setzen eine kostenpflichtige Mitgliedschaft voraus. Das gastgebende Unternehmen ist für die Inhalte verantwortlich, unterstützt diese mit einem Firmenrundgang und abschließender Abendveranstaltung.

Um den Arbeitskreis kennenzulernen, können Sie einmalig kostenfrei an einer Präsenz-Veranstaltung teilnehmen. Weitere Informationen sowie aktuelle Themen und Termine zu den Aktivitäten des IPH im Bereich Werkzeug- und Formenbau finden Sie auf unserer Homepage:

www.akwzb.de

Kontakt

IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover gGmbH
Hollerithallee 6 | 30419 Hannover



(0511) 279 76-0



werkzeugbau@iph-hannover.de



www.akwzb.de



Das IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover gGmbH betrachtet die Produktion ganzheitlich. Unsere Leitfrage lautet seit der Gründung: Wie können wir alle Bereiche der Produktionstechnik miteinander vernetzen? Von Computer Integrated Manufacturing (CIM) entwickelten sich unsere Themen hin zu Industrie 4.0 und Künstlicher Intelligenz.

Das IPH forscht und entwickelt auf dem Gebiet der Produktionstechnik, berät Industrieunternehmen und bildet den ingenieurwissenschaftlichen Nachwuchs aus. Gegründet wurde das IPH 1988 aus der Leibniz Universität Hannover heraus. Bis heute wird es als gemeinnützige GmbH von drei Professoren der Universität geleitet.